



DAS BLATT

ImPuls der Schule
Ausgabe Februar 2023

Foto Braun



Spruch aus dem Morgenkreis der Schulgemeinschaft:

**Ich weiß einen Stern gar wundersam,
darauf man lachen und weinen kann,
mit Städten, voll von tausend Dingen,
mit Wäldern, darin die Vögel singen.**

**Ich weiß einen Stern, darauf Blumen blühn,
darauf herrliche Schiffe durch die Meere ziehn.
Er trägt uns, er nährt uns, wir haben ihn gern.
Erde, so heißt unser lieber Stern!**

Josef Guggenmos

Termine

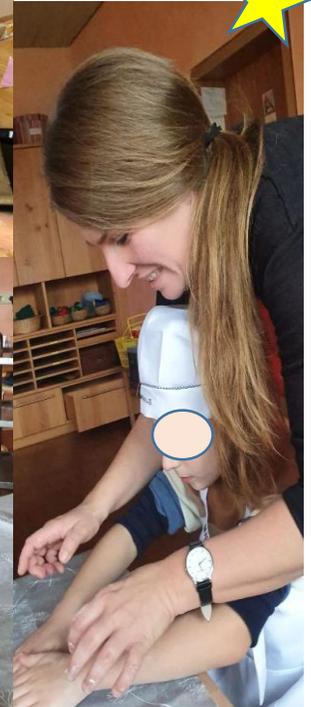
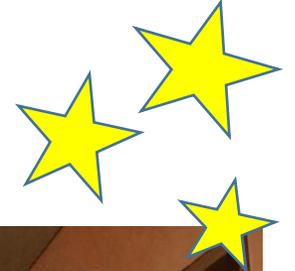
23.03.23 Berufsschulstufe Elternabend mit Referenten
06.-16.04.23 Osterferien
17./18.04.23 Päd. Tage (unterrichtsfrei)
13.05.23 Sommerklang (Schulveranstaltung)
17.05.23 Kollegiumsausflug, Unterrichtsende 11.30 Uhr
19.05.23 Brückentag
29.05.-11.06.23 Pfingstferien
15.06.23 Gesamtelternabend

Feste im Jahreslauf

Die St. Martinszeit



Mit viel Freude buken die SchülerInnen in ihren Klassen die traditionellen Martinshörnchen für das Martinsfest. Es wurde gewogen, geschüttet, gerührt, geknetet sowie natürlich gerne genascht. Die älteren SchülerInnen probierten sich beim Rezept lesen, die kleinen hatten Freude am kräftigen Zupacken. Gemeinsam ins Tun kommen und etwas Schaffen schenkt unserer Schulgemeinschaft immer wieder schöne Lichtmomente im Sozialen. (K. Braun)





„Es dunkelt schon, der Wind, der weht. Kein Sternlein mehr am Himmel steht. Sankt Martin leuchte du voran, dass deine Spur ich folgen kann. Nimm freundlich mich in deinen Arm, umhüll uns mit dem Mantel warm. Mit der Laterne leuchte vor und führ uns durch das goldne Tor“



Am 11.11.2022 haben die Kinder der beiden ersten Klassen, der zweiten und der dritten Klasse St. Martin gefeiert. Wir wurden mit einer Geschichte begrüßt und anschließend sind wir gemeinsam mit unseren leuchtenden Laternen durch die Straßen gezogen und haben den kühlen Abend am Feuer mit Gesang und Martinsgebäck ausklingen lassen. Es war ein herrlicher Martinstag! Das Laternenfest war für die Kinder ein voller Erfolg.

(M. Mitro)





Fotos Hoffmann, Mitro

Feste im Jahreslauf

Das Adventsgärtlein



Fotos Braun

Zu engelsgleich anmutenden Gesängen durften unsere Schüler dieses Jahr ihr Adventslicht durch die Spirale aus duftenden Tannenzweigen tragen. Studentinnen der Alanus Hochschule Mannheim begleiteten sie dabei mit Leierklängen und mehrstimmigem Gesang. Verzaubert lauschten alle - von den ganz Kleinen bis zu den Großen - und folgten gestützt durch die Musik den Schritten der Apfelträger. Als die Menschen dann am Schluss den Saal wieder verließen, war auf vielen Gesichtern ein feines Lächeln zu sehen. Welch ein schönes Erlebnis!

(M.Reinders)

Feste im Jahreslauf

Das Weihnachtsspiel



Fotos Braun

Das Weihnachtsspiel ist ein fester Bestandteil der Festesgestaltung an unserer Schule. Jährlich zu Weihnachten wird es von den SchülerInnen aus den Klassen 3 bis 8 am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien im großen Saal aufgeführt. Geprobt wird während der Adventszeit täglich. Rollen verteilen, Kostüme anprobieren oder sich an den Musikinstrumenten erproben- rasch fand jeder Schüler sowie Erwachsener eine Möglichkeit sich einzubringen. Die Vorfreude war nach der intensiven Probezeit groß, sich dem Publikum zu zeigen.

Durch krankheitsbedingte Ausfälle unterstützten uns SchülerInnen der Berufsschulstufe bei der Durchführung des Weihnachtsspiels. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden!

(K. Braun)



Fotos Falkenberg

Feste im Jahreslauf

Die Dreikönigszeit



Fotos Hoffmann



Die SchülerInnen erwartete nach den Weihnachtsferien in der Schule die Dreikönigszeit und in einigen Klassen wurde das Dreikönigsspiel durchgeführt. Verkleidet mit Tüchern und Umhängen erlebten die Kinder, wie die Heiligen Drei Könige Kaspar, Melchior und Balthasar dem Stern folgten, der ihnen den Weg zum Christuskind zeigte. Als Schulgemeinschaft waren wir zum traditionellen Dreikönigsschreiten in der Freizeitschule eingeladen und durften an der Darreichung der Gaben an das Christuskind teilhaben sowie den wundervollen, harmonischen Klängen lauschen. (K. Braun)





**Die heiligen
Drei König'
mit ihrigem
Stern, die
kommen
gegangen, ihr
Frauen und
Herrn. Der
Stern gab
ihnen den
Schein. Ein
neues Jahr
geht uns
herein.**

Text aus Oberbayern
überliefert, Anfang
18. Jahrhundert



Fotos Hoffmann

Feste im Jahreslauf

Fasching



Buntes Treiben bei
der Faschings-
monatsfeier auf der
Bühne sowie in den
Klassen







Aus den Klassen

Besuch beim Zirkus Paletti

„Fantastik“ so hörten wir einen Schüler unserer 4./5. Klasse rufen, als wir aus dem Zelt vom Zirkus Paletti traten. Ein Zirkuszelt voller Kinder, die aufmerksam mit großen Augen dem Geschehen in der Manege folgten. „Hotel Originell“ so hieß die Vorstellung: Die Kofferträger holten Diabolos heraus und zeigten ihre Kunststücke. Große und kleinere Kinder turnten am Trapez. In der Hotelküche wurde jongliert. Auf großen Kugeln wurde balanciert. Vieles mehr zeigten die Schüler aus unterschiedlichen Altersstufen, es war schön zu beobachten, mit welcher Aufmerksamkeit und Rücksicht die Zirkustruppe miteinander umging. Und ging mal etwas daneben, so bekam es gar keine Bedeutung. Unsere Schüler staunten aufmerksam eine ganze Stunde lang und kamen aufgeregt und begeistert aus dem Zirkuszelt. Es war ein besonderer Vormittag!

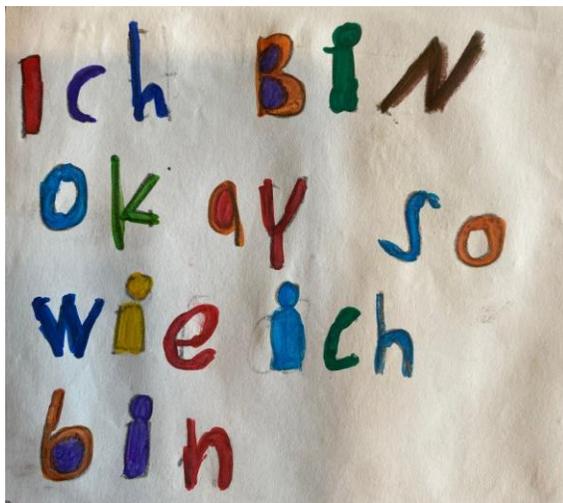
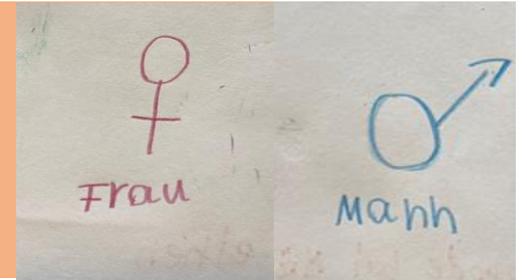
(S. Merzenich, B. Falkenberg)



Foto Merzenich

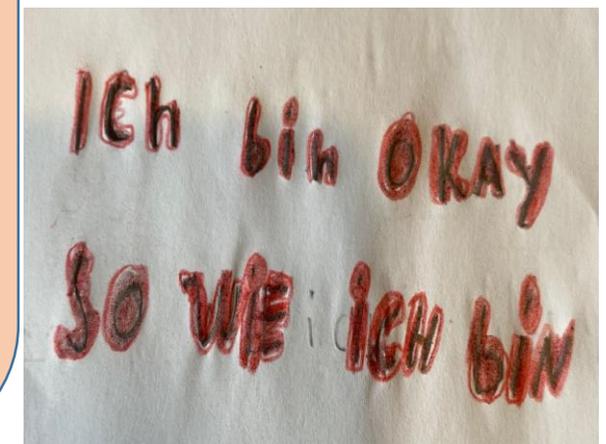
Aus den Klassen

zu Gast bei Profamilia



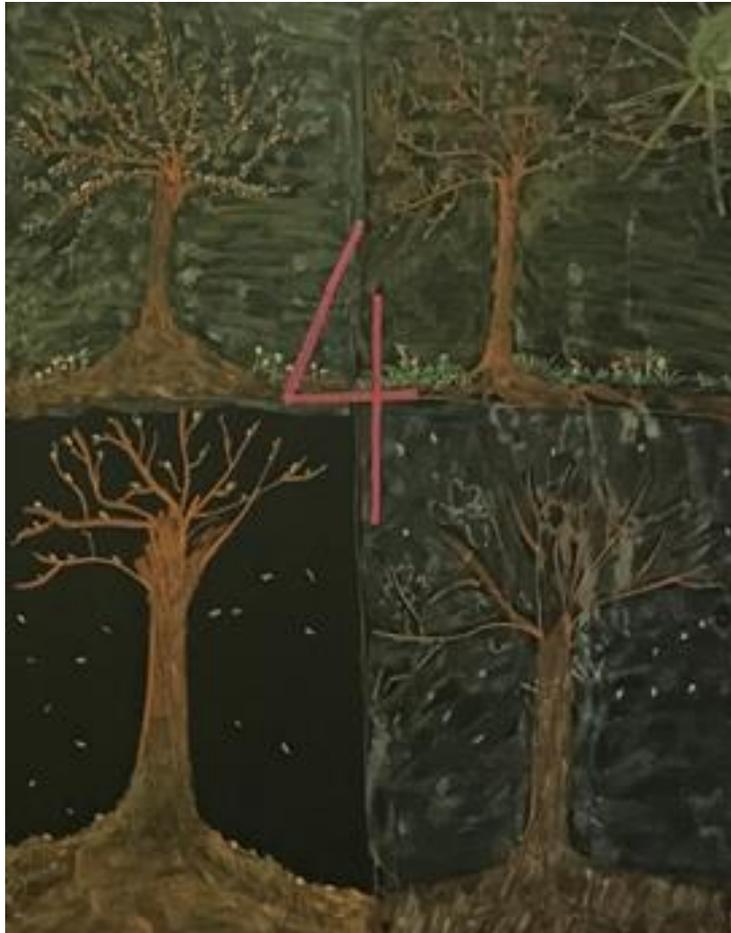
Die Pubertät ist eine spannende Lebensphase, welche viel Neues bringt. Körperliche Veränderungen, chaotische Gefühlswelten sowie der Prozess der eigenen Identitätsentwicklung spielen hierbei eine wichtige Rolle. Liebe, Sexualität, Pubertätserscheinungen und die geschlechtliche Orientierung waren Themen, mit welchen sich die SchülerInnen der Klasse 8/9 im Rahmen der Sexualekundeepoche beschäftigten. Zu diesen sensiblen Themen besuchten wir für drei Unterrichtseinheiten die Profamilia Beratungsstelle Mannheim. Vorab durften die SchülerInnen Themenwünsche sammeln und konkretisieren um sich vor Ort unvoreingenommen mit biologischen, ethischen, kulturellen und sozialen Fragen der Sexualität auseinander zu setzen. Die SchülerInnen erlebten den Unterricht zur sexuellen Bildung als rundum bereichernd und waren froh über die Offenheit zu dieser Thematik.

(K. Braun)



Aus den Klassen

Einführung in die Welt der Zahlen



Fotos Mitro

Dem Martins Tag folgte in der Mondklasse die erste Rechenepoche, die über die Adventszeit erarbeitet wurde. Inhalt dieser Rechenepoche war die Zahleneinführung. Die Kinder haben während dieser Epoche fleißig die Zahlen und ihre Qualitäten erlebt und gelernt.



Für die größte Zahl der Welt beispielsweise, die die Einheit andeutet, gingen die SchülerInnen auf die Suche danach, was es nur einmal auf der Welt gibt. Das Lächeln der Kinder, als sie erfuhren, dass auch sie selbst einmalig und einzigartig sind, war wirklich berührend!!!

(M. Mitro)

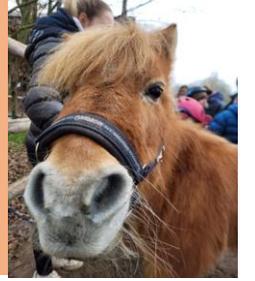
Aus den Klassen

Herstellung von Vogelfutter in der 1. Klasse



Aus den Klassen

Ausflug zum Pferdehof



Impressionen vom Ausflug der 1A und 1B zum
benachbarten Pferdehof



Fotos Hoffmann

Aus dem Kollegium

Abschied in den Ruhestand

Eine Kollegin geht in Rente

Für unsere Kollegin, Frau Hufnagel, begann Anfang Januar die Zeit der Rente. Wir haben das große Glück, dass wir sie dazu gewinnen konnten weiterhin einen Tag in der Woche an unserer Schule tätig zu sein. Sie unterstützt uns damit nicht nur tatkräftig in der pädagogischen Arbeit sondern wir erfreuen uns ebenso ihres vielfältigen Erfahrungsschatzes und ihres herzlichen wohlwollenden kollegialen Blicks. Insofern sehen wir mit einem traurigen aber auch einem lachenden Auge auf ihre wohlverdiente Zeit der Rente.

(H. Pütz)



Foto Braun

Aus dem Kollegium

Gesamtelternabend



In regelmäßigen Abständen finden im Laufe des Schuljahres Gesamtelternabende zu bestimmten Themen statt. Im Rahmen des letzten gemeinsamen Elternabends am 16. Januar 2023 hat sich der Basarkreis vorgestellt:

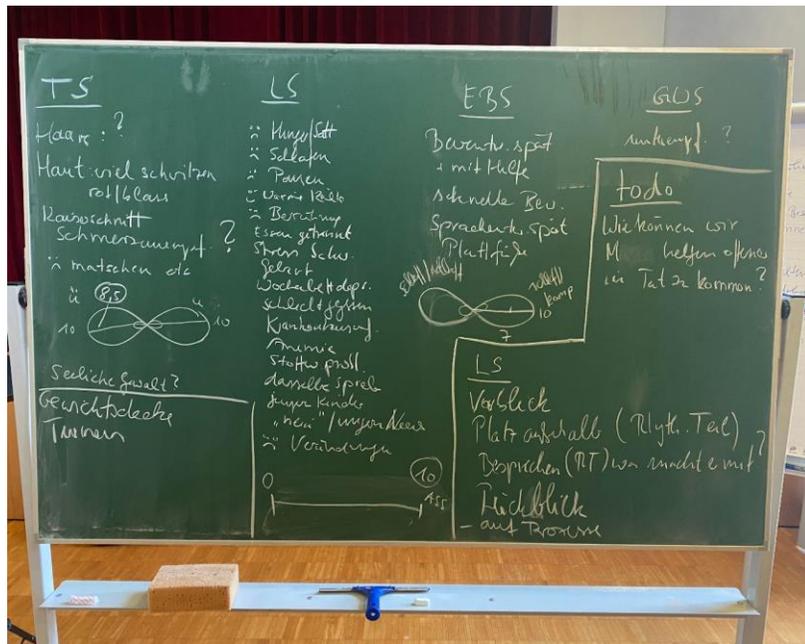
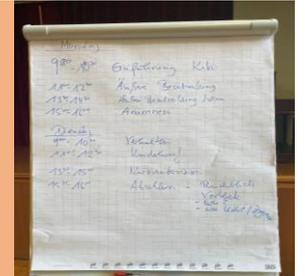
Dieser Arbeitskreis ist für die Organisation und Durchführung des Auftritts unserer Schule beim jährlichen Basar in der benachbarten Waldorfschule verantwortlich und wird dabei von der ganzen Schule unterstützt. Der Basar findet eine Woche vor dem ersten Advent, also Mitte/Ende November, statt und stellt für unsere Schule eine wichtige Möglichkeit dar, sich der Öffentlichkeit zu präsentieren. Der Basarkreis mietet ein Zimmer in der Waldorfschule an, richtet dieses ein und bietet dort Produkte an, die während vieler Monate in liebevoller Kleinarbeit hergestellt wurden. Dazu treffen sich interessierte Familienmitglieder der Schüler in regelmäßigen Abständen, basteln gemeinsam und genießen dieses soziale Miteinander. Auch die Schüler produzieren zusammen mit den Lehrerinnen und Lehrern unterschiedlichste Sachen, beispielsweise Schmuckanhänger, Buchständer aus Holz, Holzsteckspiele, selbstgegossene Kerzen, Marmeladen, Kräutersalz und vieles mehr. Am Basarwochenende betreibt das Lehrerkollegium im Hof der Waldorfschule einen als Treffpunkt sehr beliebten Punschstand und stellt auch Handwerklichkeiten im Laufe des Jahres für den Verkauf her, zum Beispiel wunderschöne Holzlaternen. Der Einsatz aller Beteiligten ist nicht nur wertvoll für das Gemeinschaftsgefühl an der Schule, das beim Basar eingenommene Geld kommt auch komplett unseren Kindern zugute. Ob Roller für den Pausenhof, Musikinstrumente oder ein Zuschuss für das Gartenprojekt; das eingenommene Geld wird im Sinne der Kinder eingesetzt.

Wenn Sie mitmachen wollen, Fragen, Ideen oder Anregungen haben, können Sie den Basarkreis per Email Basarkreis@wiedemannschule.de kontaktieren. Nächster Treff ist am **Samstag 11.03.23 um 9:30 in der Schule.**

Daniela Hess (für den Basarkreis)

Aus dem Kollegium

Fortbildung Kinderkonferenz



Fotos Braun

Kindbesprechungen sind ein Herzstück der Konferenzarbeit an unserer Schule. Hierbei versuchen wir uns dem Wesen eines Kindes durch Beobachtungen, einer Anamnese sowie Einbeziehung der Eltern intensiv zu nähern und in einer Kollegiumskonferenz das Gesammelte wertschätzend zu erörtern. Dadurch kann gemeinsam nach therapeutischen und pädagogischen Ansätzen gesucht werden, um das Kind in seiner Entwicklung bestmöglich zu unterstützen. Um diese Arbeit in unserem Schulorganismus lebendig zu halten, fand im November 2022 eine zweitägige Kollegiumsfortbildung zum Thema ‚Kinderkonferenz‘ mit Frau Willmann vom Bernard Lievegoed Institut aus Hamburg statt. Gestärkt mit neuen Impulsen und Anregungen geht das Kollegium in die nächste Kinderkonferenz.

(K. Braun)

Aus dem Kollegium

FSJ-ler gesucht

Unsere Schule wird laufend unterstützt durch engagierte JahrespraktikantInnen, die als KlassenhelferInnen die Seelenpflegebedürftigen Kinder und Jugendlichen im Alltag begleiten. Die praktische Tätigkeit geht über ein ganzes Schuljahr (von Sommer zu Sommer) und bietet jungen Menschen reiche Erfahrungsmöglichkeiten. Eine praktische Tätigkeit kann im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) oder zur Anerkennung einer Ausbildung bzw. eines Abschlusses erfolgen.

(Auszug aus Homepage der Schule)

Impressum



Hans Müller-Wiedemann Schule
Verein zur Förderung Junger Menschen Mannheim e.V.
Kiesteichweg 14 - 68199 Mannheim
E-Mail: info@wiedemann-schule.de
Web: www.wiedemann-schule.de

Redaktion: Braun, Köble, Pütz

Sie möchten Ihre Fähigkeiten
auf einem sozialen Arbeitsfeld einbringen?
Schauen Sie doch mal herein!

Die
HANS MÜLLER-WIEDEMANN SCHULE
freie heilpädagogische Schule für Schülerinnen mit erhöhtem individuellen Förderbedarf
(Schule für Geistigbehinderte)

bietet für das
Schuljahr 2023/2024
an:

Praktikumsstellen
auf der Basis einer geringfügigen Beschäftigung,
für Schulabgänger mit Realschulabschluss, Fachhochschulreife, Abitur.

FSJ- und BfD-Stellen



Interessiert?
Bitte rufen Sie an oder senden Sie ein E-Mail oder Fax:

Tel. Nr.: 0621 / 80 39 777
E-Mail: bewerbung@wiedemann-schule.de
Fax: 0621 / 84 15 539

www.wiedemann-schule.de